



*Andreas Schenker*

## **Der Rinderhandel im Hochstift Bamberg in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts**

Struktur, Entwicklung und die Aushandlung der normativen Rahmenbedingungen zwischen Obrigkeit und Marktakteuren



Andreas Schenker

Der Rinderhandel im Hochstift Bamberg  
in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts

# STADT UND REGION IN DER VORMODERNE

Herausgegeben von

Mark Häberlein

Band 8

---

ERGON VERLAG

Andreas Schenker

# Der Rinderhandel im Hochstift Bamberg in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts

Struktur, Entwicklung und die Aushandlung  
der normativen Rahmenbedingungen  
zwischen Obrigkeit und Marktakteuren

---

ERGON VERLAG

Dissertation der Otto-Friedrich-Universität Bamberg  
Datum der mündlichen Prüfung: 19. Juli 2019  
Erstgutachter: Prof. Dr. Mark Häberlein  
Zweitgutachter: PD Dr. Heinrich Lang  
Drittgutachterin: Prof. Dr. Sabine Ullmann

Gedruckt mit Unterstützung der Gerda Henkel Stiftung, Düsseldorf

Umschlagabbildung:  
Bamberg, Altes Schlachthaus,  
mit Darstellung eines Ochsen über dem Hauptportal  
(Foto: Andreas Schenker).

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek  
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der  
Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind  
im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

© Ergon – ein Verlag in der Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden 2020  
Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt.  
Jede Verwertung außerhalb des Urheberrechtsgesetzes bedarf der Zustimmung des Verlages.  
Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen jeder Art, Übersetzungen, Mikroverfilmungen  
und für Einspeicherungen in elektronische Systeme.  
Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier.  
Umschlaggestaltung: Jan von Hugo  
Satz: Thomas Breier

[www.ergon-verlag.de](http://www.ergon-verlag.de)

ISBN 978-3-95650-650-5 (Print)  
ISBN 978-3-95650-651-2 (ePDF)  
ISSN 2364-3099

## *Inhaltsverzeichnis*

1	Einleitung .....	9
1.1	Forschungsstand, Theorie, Konzeption und Eingrenzung.....	9
1.1.1	Die Sozioökonomie des Rinderhandels.....	9
1.1.2	Die Aushandlung der legislativen Rahmenbedingungen .....	20
1.2	Quellen und Methodik .....	32
1.2.1	Die Sozioökonomie des Rinderhandels.....	32
1.2.2	Die Aushandlung der legislativen Rahmenbedingungen .....	74
1.3	Aufbau .....	83
2	Der Untersuchungsraum: Das Hochstift Bamberg in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts.....	85
2.1	Territorium.....	85
2.2	Verfassung und Verwaltung .....	89
2.3	Wirtschaft und Gesellschaft .....	100
2.4	Entwicklungen .....	106
3	Sektoren und Marktakteure.....	111
3.1	Produktion: Rinderhaltung und -halter im Hochstift Bamberg .....	111
3.1.1	Umfang, Geografie und Sozialstruktur.....	111
3.1.2	Haltungsform.....	129
3.1.3	Nutzung der Rinder.....	133
3.1.4	Zeitzyklen von Haltung und Handel.....	149
3.1.5	Zwischenfazit .....	167
3.2	Distribution: Rinderhändler im Hochstift Bamberg.....	169
3.2.1	Die jüdischen Viehhändler im und um das Hochstift Bamberg .....	171
3.2.2	Christliche Viehhändler: Die Metzger aus Neuhaus a.d. Pegnitz .....	202
3.2.3	Ausländische Rinderhändler.....	210

3.2.4	Zwischenfazit .....	214
3.3	Verarbeitung: Das Fleischergewerbe im Hochstift Bamberg .....	215
3.3.1	Die zünftigen Metzger.....	216
3.3.2	Außerzünftige Fleischer.....	229
3.3.3	Verwertung der Schlachtprodukte .....	234
3.3.4	Zwischenfazit .....	253
3.4	Zwischenfazit .....	254
4	Struktur des Rinderhandels.....	257
4.1	Handelspraxis .....	257
4.1.1	Geschäftsformen .....	257
4.1.2	Geschäftsrisiken .....	273
4.1.3	Zwischenfazit .....	286
4.2	Geografie.....	287
4.2.1	Handelslokalitäten.....	288
4.2.2	Handelsströme.....	305
4.2.3	Zwischenfazit .....	318
5	Die wirtschaftliche Entwicklung des Rinderhandels .....	321
5.1	Bevölkerung.....	321
5.2	Rinderbestand.....	323
5.2.1	Der Grundstock: Entwicklung der Kuh- und Magerochsenzahlen .....	323
5.2.2	Zur Entwicklung der Fettochsenbestände .....	325
5.3	Schlachtviehverbrauch.....	327
5.3.1	Schlachtzahlen in Bamberg und Forchheim.....	327
5.3.2	Produzierte Fleischmenge und Fleischkonsum in Bamberg.....	330
5.4	Preise .....	332
5.5	Export und Handelsaufkommen .....	342
5.6	Zwischenfazit .....	345



6	Die Struktur der Aushandlung normativer Rahmenbedingungen .....	347
6.1	Die Praxis der Aushandlung.....	348
6.1.1	Die Sprecherpositionen, ihre Kommunikationswege und -praktiken.....	348
6.1.2	Ablauf der Normgebungsprozesse .....	363
6.1.3	Wandlungen staatlichen Handelns: Intensivierung, Datenerhebung und präventive Steuerung.....	377
6.1.4	Zwischenfazit: Gesamtbetrachtung der Aushandlungspraxis.....	386
6.2	Die beteiligten Akteure .....	388
6.2.1	Obrigkeitsliche Akteure .....	389
6.2.2	Vertretungen der Marktakteure .....	428
6.2.3	Zwischenfazit .....	447
7	Diskursanalyse der Aushandlungspraxis.....	451
7.1	Der Wettstreit der Diskurse.....	451
7.1.1	Handelspolitische Diskurse und ihre Phänomenstrukturen .....	451
7.1.2	Judenpolitische Diskurse und ihre Phänomenstrukturen .....	481
7.1.3	Subjektpositionen.....	491
7.1.4	Das Zusammenspiel der Diskurse: Koalitionen, Antagonismen und Nebeneinander.....	499
7.1.5	Wer sagt was? Akteure und Diskurse.....	503
7.2	Normative Ergebnisse: Die Handelsregulierung im Überblick.....	506
7.2.1	Realisierung handelskritischer Diskurse I: Regulierung des Exports.....	507
7.2.2	Realisierung handelskritischer Diskurse II: Kontrolle und Einschränkung des Handels auf Kredit.....	522
7.2.3	Realisierungen sonstiger Diskurse .....	526
7.2.4	Zwischenfazit .....	533

7.3 In Gesetzesform gegossene Machtverhältnisse: Ökonomie, Akteure und Diskurse .....	534
7.3.1 Daten: Entwicklung der Diskursreproduktion und -verrechtlichung.....	534
7.3.2 Erklärung: Die Entwicklung der Viehhandelsregulierung .....	538
7.4 Gesamtbeurteilung der Viehhandelsregulierung .....	544
8 Fazit: Die Verkettung von Wirtschaft und Herrschaft.....	547
Anhang.....	553
Abbildungen.....	553
Tabellen.....	554
Durchschnittlicher Schlachtertrag der verschiedenen Viehgattungen .....	619
Belege für die Viehmärkte im und ausgewählte Viehmärkte um das Hochstift Bamberg (1763–1802).....	632
Tabellen- und Abbildungsverzeichnis.....	638
Abkürzungsverzeichnis.....	641
Quellen- und Literaturverzeichnis.....	643
Ungedruckte Quellen .....	643
Gedruckte Quellen .....	646
Sekundärliteratur .....	651
Danksagung.....	696